



Presse-Information

BMW M Motorsport

12. Mai 2025

IMSA: Poleposition und Podium für den BMW M Hybrid V8 auch in Laguna Seca.

- Dries Vanthoor holt mit dem #24 BMW M Hybrid V8 des BMW M Teams RLL die vierte Poleposition im vierten Rennen.
- Startnummer 24 kämpft bis zum Schluss um den Sieg und holt nach dramatischem Finish Rang drei auf dem Podium.
- Platz vier für den #25 BMW M Hybrid V8 nach ebenfalls starker Performance.

Laguna Seca. Die eindrucksvolle Serie in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship (IWSC) geht weiter: Auch in Laguna Seca (USA) war Dries Vanthoor (BEL) mit dem #24 BMW M Hybrid V8 des BMW M Team RLL der schnellste Mann im Qualifying. So holte er im vierten Rennen der Saison die vierte Poleposition für sich und Teamkollege Philipp Eng (AUT). Im Rennen selbst kämpfte die Nummer 24 bis zum Schluss um den Sieg und belegte nach einem dramatischen Finish den dritten Rang. Für Vanthoor/Eng war dies nach Long Beach (USA) der zweite Podiumsplatz dieser IMSA-Saison. Im BMW M Hybrid V8 mit der Nummer 25 zeigten Marco Wittmann (GER) und Sheldon van der Linde (RSA) ebenfalls eine starke Performance und holten mit Rang vier das bisher beste Resultat der Saison.

Beim Start in das Rennen über eine Dauer von 2 Stunden und 40 Minuten behauptete sich Vanthoor an der Spitze, und er führte das Feld über die ersten 50 Minuten mit teils mehreren Sekunden Vorsprung an. Erst als die ersten Überrundungen anstanden, gelang es den Verfolgern, im Verkehr wieder aufzuschließen, und ein enger Kampf um die Top-3 begann. Nach einem späten ersten Boxenstopp reihte sich Eng mit der #24 als Dritter wieder ein. Er und später wieder Vanthoor hielten den Anschluss an die nun führenden beiden Porsches. In der extrem spannenden Schlussphase des Rennens, in dem keine Gelbphase das Feld neutralisiert hatte, war noch alles offen. Vanthoor lag mit nur wenigen Zehntelsekunden Rückstand auf Rang drei und lauerte auf die Gelegenheit, sein Manöver zu starten. Im dramatischen Kampf um den Sieg

Motorsport



wurde er jedoch in der letzten Kurve touchiert und drehte sich neben die Strecke. Doch Vanthoor konnte die #24 wieder ins Rennen und auf Rang drei ins Ziel bringen.

Im Schwesterfahrzeug mit der Nummer 25 bestätigten van der Linde und Wittmann die Konkurrenzfähigkeit des BMW M Hybrid V8. Von Startplatz sechs waren sie auf einer anderen Strategie unterwegs und kamen früh zum ersten Stopp an die Box. So lag die #25 zunächst etwas weiter hinten im Feld. Doch nach rund eineinhalb Rennstunden gelang es Wittmann, sich innerhalb weniger Minuten von Rang sieben auf Platz vier zu verbessern. So erreichte die #25 das Ziel direkt hinter dem Schwesterauto und machte den starken Auftritt der BMW M Hybrid V8 des BMW M Team RLL mit Rang vier komplett.

Die Crews der BMW M4 GT3 EVOs erlebten in Laguna Seca ein schwieriges Rennen. In der GTD-Pro-Klasse belegten Dan Harper (GBR) und Max Hesse (GER) in der Startnummer 48 von Paul Miller Racing den fünften Rang. Ihre Teamkollegen Madison Snow und Neil Verhagen (beide USA) wurden in der Nummer 1 Zehnte der Klasse. Für den #96 BMW M4 GT3 EVO von Turner Motorsport, pilotiert von Robby Foley und Patrick Gallagher (beide USA), stand in der GTD-Klasse Rang neun zu Buche.

Stimmen nach dem Rennen:

Andreas Roos, Leiter BMW M Motorsport: „Das Rennwochenende in Laguna Seca hat bestätigt, dass wir weiter aufgeholt haben und mit der Performance unserer BMW M Hybrid V8 nun um Top-Platzierungen kämpfen. Dass Dries Vanthoor die vierte Poleposition in Folge geholt hat, war sensationell. Sheldon van der Linde in Startnummer 25 war ebenfalls schnell und holte in der sehr engen Qualifikation Platz sechs. Auch im Rennen habe beide Fahrzeuge eine starke Performance abgeliefert. In dem auch durch Strategien geprägten Rennen haben Team und Fahrer eine fehlerlose Mannschaftsleistung gezeigt. Es war bis in die letzte Kurve extrem spannend und wir haben um den Sieg gekämpft. Am Ende haben Dries Vanthoor und Philipp Eng ihr zweites Podium in Folge geholt, und Sheldon van der Linde und Marco Wittmann gelang direkt dahinter mit Rang vier ihr bisher bestes Saisonresultat. Die Kurve zeigt weiter deutlich nach oben, und nun werden wir hart weiterarbeiten, um den letzten Schritt zu machen und alle für ihre harte Arbeit mit einem Sieg zu belohnen.“

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Dries Vanthoor (#24 BMW M Hybrid V8, BMW M Team RLL, 3. Platz): „Ich glaube, P3 war nahezu das Maximum, das wir hier erreichen konnten. Die Porsches waren erneut stark. Aber wir sind ein gutes Rennen gefahren, und das Team hat einen großartigen Job gemacht. Wir haben unser Bestes gegeben. Dass ich in der letzten Kurve abgedrängt wurde, war schade. Es war ein Rennunfall, auch wenn ich denke, dass es unnötig war. Wir haben weiter Arbeit vor uns. Zwei Podien in zwei Rennen sind ein sehr schöner Erfolg, aber wir wollen mehr, gerade nach unseren Ergebnissen im Qualifying: Wir wollen gewinnen.“

Philipp Eng (#24 BMW M Hybrid V8, BMW M Team RLL, 3. Platz): „Es war ein spannendes Rennen und alles in allem ein starkes Wochenende. Dries und das gesamte Team haben im Qualifying einmal mehr einen großartigen Job gemacht. Das Rennen war schwierig, aber hat viel Spaß gemacht. P3 ist ein weiteres starkes Resultat, auch wenn wir natürlich unbedingt gewinnen wollten. Wir hatten die Pace und das Paket, aber am Ende hat es nicht gereicht. Wir werden weiter hart arbeiten. Danke an das gesamte Team.“

Marco Wittmann (#25 BMW M Hybrid V8, BMW M Team RLL, 4. Platz): „Es war ein schwieriges Wochenende für uns. Wir hatten in FP2 und im Qualifying ein paar Probleme. Wir haben versucht, sie vor dem Rennen in den Griff zu bekommen, aber sind ein bisschen blind ins Rennen gegangen. Dennoch haben wir gute Fortschritte gemacht, einige Positionen gewonnen, hatten schöne Duelle und eine Menge Spaß. Natürlich wollten wir aufs Podium fahren, aber das war für uns hier nicht im Bereich des Möglichen. Dafür hat uns die Pace gefehlt, was wir analysieren müssen. Dennoch können wir wirklich zufrieden mit dem Rennen und P4 sein. Vor allem wenn man bedenkt, wie das Wochenende gelaufen ist. Nun müssen wir uns die Daten anschauen und etwas Performance für die kommenden Rennen finden. Dann ist das Ziel, beide Autos aufs Podium zu bringen und diesen Sieg einzufahren.“

Pressekontakt.

Andrea Schwab

Pressesprecherin BMW M GmbH und BMW M Motorsport

Motorsport



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Tel.: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de

Laura Claesgens

Pressesprecherin BMW M GmbH und BMW M Motorsport

Tel.: +49 (0) 151 601 47299

E-Mail: laura.claesgens@bmw.de

Christophe Koenig

Leiter BMW M GmbH und BMW M Motorsport Kommunikation

Tel.: +49 (0) 176 601 56097

E-Mail: christophe.koenig@bmw.de

Thomas Plucinsky

BMW Group Product Communications

Tel.: +1 201 406 48 01

E-Mail: thomas.plucinsky@bmwna.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW M Motorsport im Web.

Website: www.bmw-m.com/motorsport

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmmotorsport

X: www.twitter.com/bmwmotorsport

Motorsport

